

laufen. Entweder werden wir das tun, oder wir kommen unter die Räder.

Das ist es, was uns unsere Verpflichtung gegenüber den Arbeitern und Bauern der Sowjetunion diktiert.

Wir haben weit schwierigere Aufgaben gelöst. Wir haben die Macht erobert. Wir haben die Mittelbauern auf den Weg des Sozialismus umgestellt. Das Wichtigste vom Standpunkt des Aufbaues haben wir bereits vollbracht. Uns ist noch ein Weniges verblieben:

Die Technik zu erlernen, uns die Wissenschaft anzueignen. Und wenn wir auch das vollbringen, so werden wir ein Tempo einschlagen, von dem wir heute nicht einmal zu träumen wagen. Wir aber werden es vollbringen, wenn wir nur richtig wollen.“

Stalin über Antisemitismus

Die „Jüdische Telegraphenagentur“ verbreitet die schriftliche Antwort Stalins auf

eine Anfrage des Moskauer Vertreters der Agentur über die Stellung des Bolschewismus zum Antisemitismus:

„Nationaler und Rassenschauvinismus ist ein Ueberbleibsel der für die Ära des Kanibalismus charakteristischen unmenschlichen Sitten, Antisemitismus seine krasseste Ausdrucksform. Antisemitismus dient den Ausbeutern als Blitzableiter, mit dessen Hilfe sie dem von der Arbeiterschaft geführten Schlag ausweichen wollen. Der Antisemitismus bedeutet für das arbeitende Volk, das er vom rechten Wege ab und in den Sumpf zu führen sucht, eine Gefahr. Als konsequente Internationalisten sind die Kommunisten überzeugte und unversöhnliche Feinde des Antisemitismus, der in der Sowjetunion als eine dem Sowjetregime feindliche Erscheinung streng verfolgt wird. Nach den Gesetzen der Sowjetunion steht streitbarer Antisemitismus unter Todesstrafe.“

AN DER SCHWELLE DES DRITTEN JAHRES DES FÜNFJAHRESPLANES

1931 ist für die UdSSR nicht nur ein neues Wirtschaftsjahr, — es ist das dritte Jahr der Pjatiletka, das dritte Jahr der Verwirklichung großer Aufgaben, die vom Fünfjahresplane des sozialistischen Aufbaus in Aussicht genommen sind.

Man kann jetzt auf Grund von Tatsachen das Fazit der zwei Jahre der Durchführung des Fünfjahresplanes ziehen und feststellen, in welchem Grade sich die Hoffnungen der Feinde

der UdSSR auf Schiffbruch und Unerfüllbarkeit der Pjatiletka bewahrheitet haben und in welchem Maße andererseits die Sowjetunion die großen Aufgaben erfüllt hat, die vom Fünfjahresplan der Volkswirtschaft gestellt worden sind. Wir wollen nur ganz allgemeine Angaben aus den wichtigsten Zweigen der Volkswirtschaft anführen, um eine Vorstellung über den Grad der Durchführung des Fünfjahresplanes in den zwei Jahren 1928/29 und 1929/30 zu geben.

Index	Absolute Größen nach dem Fünfjahresplan		Durchführung in 2 Jahren in %
1. Kapitalanlagen in die Hauptfonds des gesellschaftlichen Sektors betragen Millionen Rubel	12.653	13.762	108,8
2. Bruttoproduktion der planmäßigen Industrie inkl. Nahrungsmittelindustrie in Preisen d. J. 1926/27 in Millionen Rubel	29.337	30.456	103,8
3. Saatfläche in Millionen ha	239,0	245,8	107,0
4. Zahl der gegen Lohn Arbeitenden in Tausend	12.793	13.684	107,0
5. Durchschnittl. Arbeitslohn pro Jahr in Rbl.	799	859	107,3